

## Fakten

Das Märkische Viertel ist eine Großwohnsiedlung mit rund 17.000 Wohnungen im Westen Berlins. Bis zu 50.000 Bewohner fasst diese von 1963 bis 1974 gebaute Satellitenstadt. Seit vier Jahren wird ein Großteil der Gebäude saniert. Bisher lieferte Purmo rund 18.400 Kompaktheizkörper. Weitere 8.500 Heizkörper sollen 2012 folgen.

Würden alle Heizkörper, die Purmo bislang zum Sanierungsprojekt Märkisches Viertel geliefert hat, aneinandergereiht, ergäbe sich eine Strecke von mindestens sieben Kilometern. Weitere drei Kilometer würden 2012 noch dazukommen. In ausgestatteten Wohnungen heißt das: Bis Ende 2011 erhielten etwa 3680 Wohneinheiten neue Heizkörper, wenn man von durchschnittlich fünf Heizkörpern pro Wohnung ausgeht. Bis Ende 2012 werden es dann rund 5380 Wohnungen sein, in die neue Purmo-Heizkörper eingebaut wurden.

# Ein Wohnriese wird umweltfreundlich

Name: Märkisches Viertel

Datum: 2008-2012

Ort: Berlin, Deutschland

Aufgabe: Wohnungssanierung

**Hochhausketten prägen die Silhouette des Märkischen Viertels. Von weitem wirkt die Siedlung dank eines grünen Saums aus Parkanlagen fast wie eine Insel. Die einzelnen Bauten sind in ihrer Höhe gestaffelt und schließen Flächen mit kleineren Gebäuden ein. Insgesamt umfasst die Siedlung eine Fläche von 3,2 Quadratkilometern.**

Das Märkische Viertel war die erste große Neubausiedlung im damaligen West-Berlin. Mehr als 35 Architekten aus dem In- und Ausland wirkten bei der Planung dieses Megaprojekts in den 60er und 70er Jahren des vorigen Jahrhunderts mit. Anfangs wurde das Ambiente des Viertels von vielen als kalt und unfreundlich kritisiert. Doch im Laufe der Zeit wurde die Infrastruktur ausgebaut und das Image der Siedlung wandelte sich. Es entstanden Schulen, Kindergärten und Einkaufszentren. Grünflächen und Kinderspielpätze wurden zwischen den Hochhäusern angelegt. Sogar zwei Seen wurden in das Wegesystem der Siedlung einbezogen.

Seit 2008 werden rund 13.000 Wohnungen des Märkischen Viertels saniert. Etwa acht Jahre soll das Bauvorhaben dauern. Ziel ist vor allem die energetische Verbesserung der Wohnbauten. Durch umfangreiche Dämmmaßnahmen und ein modernes Heizsystem soll die Energieeffizienz und Umweltfreundlichkeit der Wohnbauten gesteigert werden. Für die Mieter bedeutet die Sanierung eine enorme finanzielle Entlastung: Ihre Heizkosten werden deutlich geringer ausfallen – je nach Gebäude um bis zu 50 Prozent und mehr. ■